

Ablauf für die Einreichung

■ Wer ein Projekt oder ein Vorhaben einreichen möchte, sollte folgende Parameter erfüllen:

- Erste Einreichfrist: 1.9.2015, 13.00 Uhr

Spätestens im Frühjahr 2015 wird es die nächste Möglichkeit für Projekteinreichungen geben.

- Nähere Informationen zur Projekteinreichung und -auswahl findet man auch auf den beiden Webseiten www.energieregion.at und www.almenland.at. Weiters steht das Team der LAG „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ jederzeit gerne für Fragen zur Verfügung.

Kontaktdaten stehen in den Infokästen auf der rechten Seite.

1440169

Wettbewerb der

Neues Leaderprogramm bietet neue wirtschaftliche Möglichkeiten für die Regionalförderung.

■ Mit dem Start der Lokalen Aktionsgruppe „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ in die neue Leader-Periode 2014–2020 fiel gleichzeitig der Startschuss zur Einreichung von regionalen Projektideen. Im Rahmen dieses Förderprogramms werden innovative Projekte mit gesamtregionaler Wirkung mit bis zu 80 % gefördert.

In der Steiermark gibt es aktuell 15 dieser LAGs. Die neu fusionierte LAG „Almenland & Energieregion

Weiz-Gleisdorf“ ist eine davon. Diese oststeirische Region konnte bereits in der Vergangenheit im Rahmen von Leader zahlreiche Erfolge erzielen. So konnten beide Teilregionen bisher in Summe ein Projektvolumen von 42,4 Mio. Euro bzw. 16,5 Mio. Euro Förderungen realisieren. Zusätzlich konnten durch das Förderprogramm Investitionen in Höhe von rd. 35 Mio. Euro in der Region initiiert werden.

Gemeinsam erfolgreicher

Essenzieller Bestandteil des Erfolges waren hierbei vor allem die einzelnen Projektträger, die mit ihrem Engagement wesentliche Akzente in der Regionalentwicklung gesetzt haben.

Mit der offiziellen Anerkennung als Lokale Aktionsgruppe „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ startet nun das Vorhaben, in dieser Leader-Periode gemeinsam noch erfolgreicher zu



„Innovative Projektideen für die Leader-Periode 2014–2020 sind jederzeit herzlich willkommen!“

OBMANN ERWIN GRUBER

werden.

Zeitgleich mit dem Beginn der neuen Periode gibt es die Möglichkeit zur Einreichung von Leader-Projekten. Aus diesem Grund richtet sich das Team der LAG „Al-

Jetzt bis zu 50 Prozent Rabatt

Bereit für die Schnäppchenjagd beim XXXLutz? Zahlreiche Angebote warten.

Die XXXLutz Filiale in Gleisdorf baut um und deshalb bieten alle Abteilungen jetzt sensationelle Preise!

So gibt es jetzt bis zu minus 50 Prozent in allen Fachabteilungen. Damit macht beispielsweise das Ausstatten und Dekorieren noch mehr Spaß und wahre Wohnräume werden wahr. Ob Wohnraum, Küche, Speisezimmer, Bad, Schlaf- oder Jugendzimmer – jetzt warten wirklich wahre Schnäppchen auf alle Einrichtungsprofis.

Das XXXL Restaurant

Und da Einkaufen hungrig macht, steht einem Besuch im Restaurant nichts im Wege,



Alles neu beim XXXLutz Gleisdorf! Jetzt erstrahlt bereits der Eingangsbereich in neuem Glanz.

Fotos: WOCHE

denn dieses ist vom Umbau nicht betroffen. Hier wird man auf alle Fälle in gewohnter Qualität und mit bestem Service bedient. Ob Frühstück, verschiedenste Suppen und Salatvarianten, Snacks sowie köstliche Hauptspeisen –

XXXL-Genuss ist auch in der Umbauphase, die bis in den Herbst dauert, garantiert. WERBUNG



Bestes Service im Restaurant bietet Christoph Eichtinger auch während des Umbaus.

MITARBEITER GESUCHT

XXXLutz expandiert, daher werden neue Mitarbeiter gesucht. Bewerbungen: Tel. 050111/142224 oder jobs.gleisdorf@xxxlutz.at



OBMANN SEITENS DES ALMENLANDES

■ Erwin Gruber ist seit einigen Wochen der neue Obmann seitens des Almenlandes. Er ist der Nachfolger von Ernst Hofer, der 20 Jahre lang Obmann war.



OBMANN SEITENS DER ENERGIEREGION

■ Die Bürgermeister von Weiz und Gleisdorf wechseln sich regelmäßig in der Obmannschaft ab. Derzeit ist Erwin Eggenreich Obmann der Energieregion.

guten Ideen

menland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“ nun mit einem Aufruf zur Projekteinreichung an die gesamte Region.

Aufruf

Die beiden Obmänner der LAG „Almenland & Energieregion Weiz-Gleisdorf“, Bürgermeister Erwin Eggenreich und Bürgermeister Erwin Gruber, dazu: „Wir richten uns mit unserem Wettbewerb der guten Ideen an alle Initiativen, Vereine, Unternehmen, an private Einrichtungen, öffentliche Organisationen, Institutionen, Privatpersonen etc. der Region. Innovative Projektideen für die Leader-Periode 2014 bis 2020 sind jederzeit herzlich willkommen!“

1436290



Die Macher der Leaderregion Almenland-Energieregion freuen sich über tolle Projekte aus der Region.

Andreas P. Tauser

Kontaktdaten der Leaderbüros

■ Folgende zwei Stellen stehen für Fragen zur Verfügung:

Büro Energieregion

Franz-Pichler-Straße 32
8160 Weiz
T: +43 (0) 3172/603 4060
E: office@almenland-energieregion.at

Almenlandbüro

Fladnitz 100
8163 Fladnitz/Teichalm
T: +43 (0)3179/23 000 14
E: office@almenland-energieregion.at

1440178



Energieregion und Almenland machen gemeinsame Sache.

AEE-Intec neu im Verband der Forschungsinstitute

■ „ACR – Austrian Cooperative Research“ ist der Dachverband und die Interessenvertretung für außeruniversitäre Forschungsinstitute.

AEE INTEC existiert seit knapp 30 Jahren und hat fast 50 Beschäftigte. Das Unternehmen ist sehr forschungsintensiv und weist viele internationale Projekte auf. Das Forschungsinstitut wurde das 20. ordentliche Mitglied der ACR –

zu einem Top-Player in der Branche geworden. Seit Juni 2015 steht bei AEE INTEC auch der weltweit größte Sorptionsspeicher.



„Wir erwarten uns sehr viel von unserem neuesten Mitglied.“

ACR GF JOHANN JÄGER



„Bei bestehenden Gebäuden kann und wird man in Zukunft sehr viel optimieren.“

WERNER WEISS, GF AEE INTEC

Wie man aus einem Gebäude – ob alt oder in Planung – das Beste herausholen kann, ist ein Forschungsthema von AEE – Institut für Nachhaltige Technologien.

„In den fast 30 Jahren haben wir uns einen Namen gemacht und sind zu einem wichtigen Partner für die österreichische Industrie geworden“, so Weiss. Im Forschungsinstitut in der Oststeiermark arbeiten aktuell 46 Personen, knapp die Hälfte davon sind Frauen.

Austrian Cooperative Research. AEE INTEC beschäftigt sich mit der angewandten Forschung für Solarthermie, nachhaltige Gebäude sowie die Energieeffizienz in der Industrie. Das Unternehmen ist

Nur noch bis 31.8.

80€ Tankgutschein*

Mehr Auto, weniger Kredit.

Gleich informieren:

0800 22 11 22

ing-diba.at/mehrauto

ING  DiBa
Direktbank Austria

* Für jeden ausgezahlten Autokredit binnen 2 Wochen nach Ablauf der Rücktrittsfrist.